



**KREISSCHULE**  
Aarau-Buchs

Schulvorstand Kreisschule Aarau-Buchs  
Heinerich-Wirri-Strasse 3  
5000 Aarau

E [schulvorstand@ksab.ch](mailto:schulvorstand@ksab.ch)  
[www.ksab.ch](http://www.ksab.ch)

Aarau, 5. April 2023

## **Bericht und Antrag an den Kreisschulrat Genehmigung der Jahresrechnung 2022**

### **1. Ausgangslage**

Gemäss den Satzungen der Kreisschule Aarau-Buchs, Absatz C, §14 Aufgaben Absatz 2, hat der Kreisschulrat die Jahresrechnung inkl. der Investitionsrechnung, des Rechenschaftsberichtes und der Kreditabrechnungen zu genehmigen.

### **2. Rechnung 2022**

Die Jahresrechnung 2022 (Anhang 01) ist nach der Jahresrechnung 2019 die vierte Ganzjahresrechnung der Kreisschule Aarau-Buchs. Sie wird dem vom Kreisschulrat am 23. September 2021 genehmigten Budget 2022 und der Rechnung 2021 gegenübergestellt. Zu berücksichtigen gilt, dass der Budgetposten Schutz- und Hygienemassnahmen Corona im Budget wiederum nicht enthalten war, sondern aufgrund der Pandemie, wie bereits in der Jahresrechnung 2020 und 2021 geführt wurde. Nach dem Rechnungsjahr 2020 und 2021 wurde das Rechnungsjahr 2022 nur noch minimal durch die Corona-Situation beeinflusst. Somit ist ein aussagekräftiger Vergleich zwischen dem Budget 2022 und der Rechnung 2022 möglich.

#### **2.1. Erläuterungen und Abweichungen**

Das Budget 2022 wurde um rund eine Million Franken unterschritten. Der Anteil der Gemeinde Buchs (30.22%) am Nettoaufwand mindert sich somit um rund 113'000 Franken und der Anteil der Stadt Aarau (69.78%) um 897'000 Franken. Nur wenige Positionen tragen zu einem Mehraufwand bei. Es sind dies insbesondere die Ver- und Entsorgungskosten Schulgemeinschaften Kindergarten, Primar- und Oberstufe mit rund 257'500 Franken. Der Mehraufwand ist im Wesentlichen auf die steigenden Energiepreise zurückzuführen.

Grundsätzlich kann erwähnt werden, dass alle Produktverantwortlichen die Budgetbeträge sorgfältig und korrekt eingesetzt haben. Auffallend sind die unterschiedlichen Belastungen der Budgets an den einzelnen Schulstandorten. Diese zeigen sich in einer Budget-Überschreitung von 7% bis hin zu einer Unterschreitung von 32%. Dabei zeigt das Konto Fotokopien teils Überschreitungen von 50%. Die Konti Lehrmittel, Lebensmittel sowie Lager Schulreisen, Exkursion und Spesen weisen Unterschreitungen bis zu 35% auf.

In der Bilanz 2022 wird unter den Sachanlagen 140 Konto 14060.01 eine Anlage von 1'028'513 Franken ausgewiesen. Dabei handelt es sich um die Erstausrüstung Mobiliar Neubau Primarschulhaus Risiacher. Nach erster Abschreibung von 195'400 Franken beträgt diese



## KREISSCHULE Aarau-Buchs

Anlage 781'416 Franken zuzüglich der Sachanlage Minimalbeschaffung Hardware über 247'097 Franken. Das Mobiliar Risiacher wird in den nächsten vier Jahren mit 195'400 und die Hardware in den nächsten fünf Jahren mit rund 50'000 Franken pro Jahr abgeschrieben.

Weitere auffällige Abweichungen vom Budget sind unter anderem:

Bei den Schulgeldern wurde ein Mehrertrag von rund 354'900 Franken erzielt; v.a. infolge von mehr auswärtigen Schüler und Schülerinnen (u.a. Schülerinnen und Schüler aus Küttigen, Biberstein und Erlinsbach AG/SO).

Der Besoldungsanteil an den Kanton 2119.3631.02 (Kindergarten) und 2129.3631.02 (Primarschule) liegt rund 98'000 Franken über dem Budget. Dies kommt daher, dass das Lektionen-Kontingent im Schuljahr 2021/2022 für die Primar- und Kindergartenstufe überschritten wurde.

Die Abweichungen auf den einzelnen Stufen lassen sich hingegen wie folgt begründen:

### **211 Eingangsstufe**

Der Nettoaufwand überschreitet das Budget um rund 3'000 Franken (ca. 1%) bei einem Gesamtaufwand von 453'000 Franken. Bei der Eingangsstufe fallen vor allem die Besoldungsanteile an den Kanton höher als budgetiert aus. Die Ausgaben liegen allgemein tiefer als budgetiert.

### **212 Primarstufe**

Der Nettoaufwand unterschreitet das Budget um rund 97'000 Franken (ca. 4%) bei einem Gesamtaufwand von knapp 2.2 Millionen Franken. Bei der Primarstufe führen die Minderausgaben im Schulbetrieb zur Budgetunterschreitung. Dazu beigetragen hat einerseits ein sorgfältiger Umgang mit den finanziellen Mitteln sowie reduzierte Anschaffungen von Lehrmitteln und die nicht durchgeführten Schulanlässe (Lager, Reisen, Exkursionen etc.). Die Besoldungsanteile wurden wie bereits in den letzten Rechnungen vollumfänglich auf Ebene der Stufen verbucht. Nur wenige Aufwände fallen höher als budgetiert aus. Diese wurden von den Verantwortlichen begründet und führen innerhalb des Produkts zu keiner Budgetüberschreitung.

### **213 Oberstufe / Sekundarstufe I**

Bei einem Gesamtaufwand von 1.7 Millionen Franken und einem Gesamtertrag von 3.7 Millionen Franken ergibt sich ein Mehrertrag von knapp zwei Millionen Franken. Einnahmenseitig fallen die Schulgelder von Gemeinden (2139.4612.00) um rund 354'900 Franken höher aus als budgetiert. Grund dafür ist die starke Zunahme der auswärtigen Schülerinnen und Schüler.



## KREISSCHULE Aarau-Buchs

Bei der Oberstufe fällt der Aufwand für den Schulbetrieb tiefer aus als budgetiert. Die tieferen Ausgaben ergeben sich einerseits aus dem nicht ausgeschöpften Budget für den Hauswirtschaftsunterricht (3105.00) sowie durch teils reduzierte Anschaffungen von Lehrmitteln und nicht durchgeführte Schulanlässe (Lager, Reisen, Exkursionen etc.). Die Überschreitungen auf dem Konto 3102.01 begründen sich mit den Mehraufwänden für Lernunterlagen und eigenen Unterlagen für Dossierarbeiten. Nur wenige Aufwände fallen höher als budgetiert aus. Diese wurden von den Verantwortlichen begründet und führen innerhalb des Produkts zu keiner Budgetüberschreitung.

### **214 Musikschule**

Der Nettoaufwand unterschreitet das Budget um rund 3'100 Franken (ca. 0.15%). In der Rechnung 2022 fallen die Erträge (4231.01) und die Mietgebühren für Instrumente (4240.20) leicht tiefer aus als budgetiert. Die Beiträge an private Haushalte (3637.00 reduzierte Elternbeiträge und Geschwisterrabatte) sind um knapp 9'000 Franken höher als budgetiert. In der Rechnung 2022 müssen keine tatsächlichen Forderungsverluste ausgebucht werden. Das Konto Anschaffung von Instrumenten (3111.20) wurde um knapp 20'000 Franken unterschritten, im Gegenzug zeigt das Konto Unterhalt von Instrumenten (3151.20) eine Überschreitung. Bewusst wurden Instrumente vorsichtig angeschafft und Revisionen einer Neuanschaffung vorgezogen. Im Konto Rückerstattungen Versicherungen (4260.07) sind einmalige Versicherungsleistungen für eine längere Personalabsenz abgebildet. Auch im Bereich Musikschule wurden die Budgetbeträge sorgfältig und korrekt eingesetzt.

### **217 Schulliegenschaften**

Einzelne Positionen zeigen im Bereich Schulliegenschaften einen Minderaufwand. Trotzdem zeigt die Jahresrechnung 2022 einen Mehraufwand von rund 245'300 Franken. Der Mehraufwand ist im Wesentlichen auf die gestiegenen Energiepreise zurückzuführen. Ebenfalls im Mehraufwand sind die nicht budgetierten CO<sub>2</sub> - Messgeräte mit 26'180 enthalten. In der Jahresrechnung 2022 ist die definitive Abrechnung der Nebenkosten (Personal und Hauswartung) 2171.3612.04 (Entschädigung Unterhalt Schulbauten, Oberstufe) gemäss Abrechnung der Verbandsgemeinden korrekt abgebildet. Erstmals wird im Produkt 2170.3300.60 (Planmässige Abschreibungen) die Abschreibung auf den Mobilien Erstausrüstung Mobiliar Neubau Primarschulhaus Risiacher mit 195'400 Franken abgebildet.



## KREISSCHULE Aarau-Buchs

### 219 Obligatorische Schule übriges

Die Minderausgaben begründen sich vor allem aus tieferen Lohnkosten (3010.00), den aufgrund weniger durchgeführten Weiterbildungen (3090.00), dem Konto Drucksachen, Publikationen (3102.00), welches aufgrund der nicht erschienenen 3ten Schulwelt tiefer belastet wurde sowie dem Honorar externe Beratung (3132.00), welches nicht vollumfänglich beansprucht wurde. In der Geschäftsstelle beliefen sich die Kopierkosten um rund 5'500 Franken unter dem budgetierten Betrag.

Auf der Ebene einzelner Konten lassen sich folgende wesentliche Über- oder Unterschreitungen wie folgt begründen:

- Die Über- sowie Unterschreitung bei der Schulleitung und Schulverwaltung sowie der Schulinformatik und den Schulbehörden bei den Arbeitgeberbeiträgen Sozialversicherungen (xxxx.3050.00 – xxxx.3055.00) sind auf die Unterschiede zwischen Schätzwerten und effektivem Aufwand zurückzuführen.
- Die Mindereinnahmen bei der Schulleitung und Schulverwaltung beim Konto 2190.4260.00 sind wie bereits in der Rechnung der letzten Jahre auf geringere Einnahmen bei den Inseraten in der Schulzeitung "Schulwelt" zurückzuführen.
- Der Mehraufwand von 30'000 Franken im Konto 2190.3612.01, Verwaltungsentschädigung, ergibt sich aus höheren Kosten für zusätzliche Verwaltungsarbeitsplätze.
- Der Bereich Schulinformatik unterschritt das Budget mit knapp 309'965 Franken. Der Betrag setzt sich aus den tieferen Kosten im Bereich Support und Unterhalt zusammen und den im Hinblick auf die Umsetzung des ICT – Konzeptes 2020+ nicht erfolgten Anschaffungen. Ebenfalls trägt die nicht gebuchte Abschreibung mit 79'200 Franken für die minimal angeschaffte Hardware zur Budgetabweichung bei. Dieser Betrag wird erstmals im 2023 gebucht.
- Die Minderaufwände von rund 101'200 Franken im Bereich freiwilliger Schulsport resultieren im Wesentlichen aus den aufgrund Covid-19 nicht stattgefundenen freiwilligen Schneeportlagern.
- Im Bereich Schulsozialarbeit wurde das Budget mit rund 26'000 Franken unterschritten. Der Betrag setzt sich aus tieferen Weiterbildungskosten und einem reduzierten Büromaterialaufwand und weniger benötigten Mitteln für Timeout – Platzierungen. Im Konto Rückerstattungen Versicherungen (4260.07) sind einmalige Versicherungsleistungen für eine Personalabsenz abgebildet. Die Entschädigungen von Gemeinden fallen mit knapp 13'800 Franken tiefer als budgetiert aus.
- Als Folge der Anpassungen im Bereich Versicherungen sind im Konto 2191.3134.00 Mehraufwände von rund 10'800 Franken abgebildet.
- Im Konto Schülertransporte 2191.3170.01 resultiert eine Minderausgabe von 81'867 Franken.
- Das Produkt 2198 Schulbehörden zeigt im Konto 3132.00, Honorare externe Berater, 3170.00 Reisekosten und Spesen und 3199.00, übriger Betriebsaufwand Mehraufwände von rund 55'800 Franken. Diese setzen sich zusammen aus den Aufwänden für die Sachbereichsprüfung Sonderschulen, Honorare und externen Dienstleitungen für die Umsetzung der neuen Leitungsorganisation, verschiedene Personalgeschäfte sowie die Aufwände für den Podcast zur Urnenabstimmung ICT – Konzept 2020+.



## KREISSCHULE Aarau-Buchs

### **220 Sonderschulung**

Im 2022 wurden mehr Schülerinnen und Schüler als budgetiert der Heilpädagogischen Schule und dem zeka sowie an Privatschulen zugewiesen. Diese Zuweisungen führen im Produkt 2200 Sonderschulen im Konto Schulgelder an Sonderschulen (2200.3614.00) zu einem Mehraufwand von knapp 111'450 Franken. Ebenfalls fallen die Elternbeiträge (2200.4260.00) 6'400 Franken tiefer aus als budgetiert. Ein tatsächlicher Forderungsverlust für Elternbeiträge an Sonderschulung von 8'045 Franken musste verbucht werden. Zuweisungen und Kostengutsprachen erfolgen befristet auf zwei Schuljahre und werden laufend überprüft.

### **433 Schulgesundheitsdienst**

Der Nettoaufwand fällt rund 12'300 Franken geringer aus als budgetiert. Dies ist auf die tiefere Anzahl abgerechneter Arbeitsstunden der Mitarbeitenden Schulzahnprophylaxen zurückzuführen.

### **961 Zinsen**

Die Zinsaufwände sind um ca. 40% höher als im Vorjahr ausgefallen. Dennoch liegen sie mit 10'600 Franken noch immer 30% unter dem Budget.

## **3. Revisionsprozess**

Vom 6. bis 8. Februar 2023 hat die externe Revision durch Gruber & Partner AG stattgefunden.

An der Sitzung vom 22. Februar 2023 hat der Schulvorstand, unter Vorbehalt des Ergebnisses der Rechnungsprüfung durch die Kontrollstelle, die Rechnung 2022 zur Kenntnis genommen und die Vollständigkeitserklärung unterzeichnet.

Während mehrerer Sitzungen hat die interne Kontrollstelle die Rechnung 2022 in den Räumen der Geschäftsstelle an der Heinerich-Wirri-Strasse in Aarau geprüft.

Am 27. Februar 2023 fand mit der internen Kontrollstelle, dem Schulvorstandsmitglied Ressort Finanzen, der Rechnungsführerin und der Leitung Betrieb eine Zwischenbesprechung zur Jahresrechnung 2022 statt. In diesem Rahmen konnte der Bericht der externen Revision diskutiert und Fragen der Kontrollstelle beantwortet werden.

## **4. Bericht der externen Revision**

Die externe Revision Gruber & Partner AG bestätigt im Bericht vom 22. Februar 2023 (Beilage 01):

*"Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr den gesetzlichen Vorschriften (SAR 171.100 Gemeindegesetz und SAR 617.113 Finanzverordnung) und den Satzungen."*



## KREISSCHULE Aarau-Buchs

In den Schlussbesprechungsnotizen sind fünf Empfehlungen enthalten, die 2023 umgesetzt werden sollen. Die Vorjahresempfehlungen konnten umgesetzt werden, so dass keine weiteren Massnahmen notwendig sind. Auch die Empfehlungen aufgrund der Sachbereichsprüfung des Bereichs Sonderschulen wurden in der Zwischenzeit bereits umgesetzt.

Die fünf Empfehlungen betreffen folgende Bereiche:

1. Zu diskutieren ist die Sachbereichsprüfung zur Jahresrechnung 2023. Mögliche Themen sind:
  - a. Schulreisen / Exkursionen und Lager
  - b. Aufgabenbetreuung (vollständige Verrechnung Elternbeiträge)
  - c. weitere Themen sind möglich
2. Die Anstrengungen beim Debitoreninkasso sind weiterhin straff weiterzuführen. Insbesondere ist das Augenmerk auf Vereinbarungen für Ratenzahlungen zu richten. Bei Nichteinhaltung von Ratenzahlungsvereinbarungen sind Betreibungen einzuleiten. Der Informationsaustausch mit dem Bereich Debitoren, Abteilung Finanzen der Stadt Aarau, ist weiterhin gut zu pflegen.
3. Im Zusammenhang mit den Mietverträgen für die Schulhäuser Oberstufe sind die definitiven Abrechnungen für die Jahre 2021 und 2022 der Gemeinde Küttigen einzuverlangen. Es ist abzuklären, zu welchem Zeitpunkt Küttigen die definitive Abrechnung für das Jahr 2023 erstellen kann. Sollte es Küttigen nicht gelingen, die provisorische Rechnung per 30. Juni zu erstellen, so empfehlen wir, den mutmasslichen Betrag in Höhe der provisorischen Rechnung 2022 per Ende 2023 abzugrenzen.
4. Die Formalität der Zusatzvereinbarung zum Mietvertrag Bezirksschule Zelgli betreffend Abrechnung der Nebenkosten ist abzuschliessen. Der Stadtrat ist zu ersuchen, die Vereinbarung aufzuheben. Wir empfehlen der KSAB, ab Mitte Jahr 2023 beim Leiter Ortsbürgergut und Mietliegenschaften nachzufragen, auf welchen Zeitpunkt das Geschäft beim Stadtrat terminiert wurde.
5. Es ist zu überwachen, dass die Verbandsgemeinden die gemäss Budget vereinbarten Zahlungen monatlich auch leisten.

## 5. Bericht der Kontrollstelle

Mit dem Bericht vom 9. März 2023 (Anhang 05) bestätigt die Kontrollstelle, dass

- a) die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist;
- b) die Erfolgsrechnung und die Bilanz mit der Buchhaltung übereinstimmen;
- c) die Buchführung, die Darstellung der Vermögenslage und die Jahresrechnung, mit folgenden Ausnahmen, den gesetzlichen Vorschriften entsprechen:



## KREISSCHULE Aarau-Buchs

In einem ergänzenden Bericht, welcher dem Schulvorstand vorliegt, hält die Kontrollstelle fest, dass sich gegenüber der letzten Prüfung einige Verbesserungen ergeben haben, jedoch letztjährige Empfehlungen teils nicht umgesetzt wurden. Die Gründe dafür sind der Kontrollstelle bekannt und sie hat dafür Verständnis. Die Empfehlungen sind zeitnah umzusetzen.

### **6. Erwägungen des Schulvorstandes**

Der Schulvorstand bedankt sich für die wertvollen, ergänzenden Rückmeldungen, die ihm ermöglichen, die Prozesse in der immer noch jungen Kreisschule weiter zu optimieren.

Die geforderte Detailprüfung im Rechnungsjahr für den Bereich Sonderschulen wurde mit der externen Revisionsstelle Gruber Partner AG geplant und mit den verantwortlichen Stellen durchgeführt.

Die mehrfach genannten Hinweise im Zusammenhang mit der koordinierten Beschaffung im Bereich Lehrmittel, Schulapotheken, Geschenke und Schulanlässe wurde angegangen jedoch aufgrund personellen Vakanzen noch nicht abschliessend umgesetzt. Ebenso das Projekt Beschaffungsmanagement und Submissionsstrategie. Die Umsetzung ist mit hoher Priorität voranzutreiben.

Einzelne Empfehlungen der externen Revision sowie der internen Kontrollstelle sind teils initiiert oder bereits in Umsetzung.

### **7. Fazit**

Mit dem Bestätigungsbericht empfiehlt die Kontrollstelle dem Kreisschulrat die Genehmigung der Jahresrechnung 2022.

### **Antrag**

Die Jahresrechnung 2022 der Kreisschule Aarau-Buchs sei zu genehmigen.

### **Anhänge:**

- Anhang 1 Bericht des Wirtschaftsprüfers Gruber Partner AG inklusive
  - Bilanz
  - Erfolgsrechnung
  - Investitionsrechnung
  - Geldflussrechnung
  - Anhang zur Jahresrechnung
- Anhang 2 Dreistufiger Erfolgsausweis
- Anhang 3 Erfolgsrechnung nach Artengliederung (Zusammenzug & Detail)
- Anhang 4 Erfolgsrechnung nach Funktionen (Detail mit Vorjahres- & Budgetvergleich)
- Anhang 5 Bericht der Kontrollstelle der KSAB